

# Criminal Minds

Von Katthani22

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog:</b> .....	2
<b>Kapitel 1: 0. Ein neuer Fall</b> .....	4
<b>Kapitel 2: 1: "Ein neuer Fall Teil 2 (Tennessee)"</b> .....	10
<b>Kapitel 3: Neue Spuren</b> .....	13

## Prolog:

Hallo, mein Name ist Argia, ich bin bis zu meinen 10ten Lebensjahr in Italien aufgewachsen. Meine Leibliche Mutter ist in meinen Sommerferien hier bei uns in Italien auf getaucht und hat mich mit einen Gerichtsbeschluss mitgenommen so worden mein älterer Bruder und ich wir waren ein Herz und, eine Seele getrennt. Ich habe seit dieser für ist eine Entführung kein Wort mit dieser Fremden Frau gesprochen. Mir wurde auch mein Handy weggenommen, so dass ich keinen Kontakt zu meiner Familie haben kann. Ich sehe aus dem Fenster des Taxis was und nach Aosta unter weg so weit wie möglich das ich ja nicht zu Fuß wieder zurücklaufen kann. Der Taxifahrer dreht sich zu uns um „Signore, ora siamo qui. Posso aiutarti con le valigie e le borse?“, fragt dieser uns „Was hat er uns gefragt somit Spiele ich Übersetzerin „Sì, mi piace la mia borsa da solo ma credo che la donna possa aiutare. Grazie Verten Lord.“, antworte ich ihm. Die Frau neben mir sieht mich fragend an, ich sehe, wie der Taxifahrer den Koffer auf den Kofferwagen legt und vor geht ich laufe ihn hinterher in brüchigen Schulenglisch fragt er welches Gate wir hinmüssen. Die Frau antwortet ihn und er bringt uns zum Gate „Ho una domanda“, flüsterte ich dem Mann zu so dass die Frau Star es nicht hören kann „Quali domande hai figlio mio, non sembri felice“, antwortet mir der Taxifahrer und seine Antwort bringt mir ein ehrliches Lächeln auf die Lippen „È vero che non sono felice, questa strana donna accanto a me mi ha separato dalla mia famiglia con ordine del tribunale. Posso avere il tuo numero di cellulare con quello se ho un nuovo numero puoi scrivere che puoi quindi eseguire i messaggi alla mia figlia avidità?“, kommt es mir mit viel Hoffnung über meine Lippen „Certo che mio figlio, lo farò. Sarò il tuo uomo di contatto qui per te e la tua famiglia. La famiglia è importante e la lealtà è molto importante“, erklärt sich der Mann und gibt mir seine Visitenkarte so dass die Frau es nicht mitbekommen kann. So schnell wie es geht stecke ich sie mir in mein BH und folge Frau Star °So leicht werde ich es der Frau nicht machen, sie mag mich zwar geboren haben, aber sie hat mich nicht aufgezogen° „Also Argia was hast du dem Mann gesagt?“, fragt sie mich „Er hat nur mir einen guten Flug gewünscht und alles Gute. Wohin geht es denn?“, frage ich ganz Unschuldig „Wir fliegen nach Hause Texas“, sagt sie mit einen Strahlen °Oh man Texas oh Gott. ° geht es mir durch den Kopf.

### Nachdem lagen Flug

Nach einigen Stunden sind wir endlich Gelandet, wir gehen zur Gepäckausgabe und nehmen unsere Sachen. Bei mir war nur eine Tasche die auch sehr auffällig ist sie ist in den Militärfarben die habe ich von meinen Onkel bekommen als er aus seinen Auslandseinsatz wieder gekommen ist. An der Information steht ein gut 1,85 großer Mann der durchtrainiert ist und auch Tattoos auf den Armen hat. Er hat sehr kurz geschorene Blondehaare dieser Mann kommt auf uns zu und bleibt mir gegenüber auf 1m stehen „Ciao, sono Nikolai Zeronie. Devi essere Argia?“, fragt er mich in gebrochen Italienisch „Sì, sono Argia, puoi italiano?“ „Sì, posso ancora essere qualcosa di italiano dal mio tempo in cui sono stato di stanza lì come soldato.“, antwortet mir Nikolai ich nicke ihn zu. Er nimmt mir meine Tasche ab und ignoriert den hingehauen Koffergriff „Emilia du kannst dein Koffer selber nehmen. Die kleine ist ganz müde noch und wir haben noch eine Fahrt vor und“, sagt Nikolai ernst °Oh die Frau heißt also Emilia gut zu wissen.°

geht es mir durch den Kopf und folge Nikolai. Als wir an sein Auto kommen staune ich nicht schlecht, ein Nachtblauer Lamborghini, schon deswegen finde ich Nikolai nett nicht nur das er sich mir Vorge stellt hat sondern auch sehr freundlich zu mir ist. Nikolai bietet mir den Beifahrersitz an, das kann ich doch nicht ausschlagen. Emilia muss leider Gottes für sie hinten sitzen aber gut für mich so konnte ich einiges von Nikolai erfahren, so auch das ich ab jetzt auf einer Ranch lebe. Nikolai fragt mich auch ob ich Tiere mag, ich musste bei der Frage lachen als ich mich beruhigt habe erzähle ich auch warum ich so lachen musste „Scusa, ho dovuto ridere così tanto. Amo gli animali da quando riesco a pensare. La mia famiglia in Italia mi ha vissuto la mia passione, Cerco di salvare il maggior numero possibile di animali e di essere una nuova casa per il blocco o il ritrovamento quando va bene. Ho fatto tutto il possibile come 8 anni e ben tenuto“, Nikolai lächelt mich an „Dann darfst du bei mir auf der Ranch mir Helfen. Und wenn du was retten willst bei mir ist genügend Platz. Möchtest du Morgen mit auf einen Tiermarkt, ich bin dort regelmäßig du darfst du auf meine Kosten was mitnehmen von dort“, fragt er mich „Posso davvero, Dio allora ha ciò che Buono me l'Emilia ha preso l'unico. Dì, hai ancora contatti con la caserma in Italia?“, rufe ich aus „Sì, ho, non chiedo perché. Se mi aiuti bene portarti la guida, perché WesterStyle e il reittyle inglese“, sagt Nikolai und dafür wird er von mir Umarmt als wir an der Ampel stehe. Emilia sieht uns beide an, an ihrer Miene sehen wir das sie nicht ganz so gut drauf zu sprechen ist das wir uns so gut Verstehen °Was ist ihr scheiß Problem? Sie kann doch froh sein das Nikolai und ich uns so gut Verstehm° genervt seufze ich auf. Ich strecke mich und man kann deutlich Hören wie meine Wirbelsäule knacken tut, in kreisenden Bewegungen lockere ich meine Schultergelenke. „Müde?“ „Sì qualcosa, non sono riuscito a dormire durante il volo. „, antworte ich auf die Frage von Nikolai, dieser Lacht auf meine Aussage.

Als die Ampel wieder auf grün springt fährt Nikolai los, ich merke wie Nikolai das Fenster der Beifahrertür herunter lässt ein ⅓ lässt er oben bleiben, so das ich mich an das Fenster lehnen kann und den Fahrtwind spüren kann. Es riecht hier auch anders als in meiner Heimat. °Das hätte Alba gefallen, die Schnauze aus der Fenster Öffnung raus gestreckt und die neuen Gerüchen gefiltert° ein schwerer seufzer entgleitet mir „Che succede piccola? Ti manca già la tua casa e la tua famiglia?“, fragt mich Nikolai „Sì, mi manca tutto soprattutto l'alba, ho salvato la mia fedele compagna la cagna dalla strada da cucciolo“, antworte ich „Ah ok quanti anni ha l'alba?“ „Dawn ha compiuto 2 anni fa. Su Instagram ci sono molte foto di me con lei o degli altri miei animali salvati che sono con la mia famiglia o sono già stati mediati.“, sage ich mit einen Lächeln im Gesicht. Nikolai nickt verstehend mit dem Kopf „Forse posso fare qualcosa per farti risplendere di nuovo. Ma non te lo posso promettere.“, überrascht sehe ich ihn an „Grazie mille!!“, rufe ich aus.

## Kapitel 1: 0. Ein neuer Fall

Argia P.O.V.:

Ich merke gar nicht wie die Zeit vergeht als mich Nikolai weckte „Ehi svegliati poco ci siamo.“, seine sanfte Stimme weckte mich aus meinen Schlaf „ A che punto siamo“, fragte ich nach. „Siamo arrivati in Colorado, vieni ti mostrerò la tua nuova casaSiamo arrivati in Colorado, vieni ti mostrerò la tua nuova casa e ilSiamo arrivati in Colorado, vieni ti mostrerò la tua nuova casa e ilSiamo arrivati in Colorado, vieni ti mostrerò la tua nuova casa e gli animali!“ , sagte Nikolai.

Das hatte ich nun nicht erwartet das wir schon da sind. Ich steige aus dem Jeep und sehe mich um `Es ist hier Wunderschön ich freue mich schon auf die vielen Abenteuer die ich hier erleben darf` Nikolai muss wohl mein riesiges Grinsen in meinen Gesicht wohl gesehen habe den er lacht mich an. Er bietet mir seine Hand an und ich nehme diese gerne an sobald meine Hand in seiner ist geht er auch schon los. So bekomme ich die Führung über die Ranch. Ich höre einen Hund bellen und sehe mich suchend um nicht weit von einer Scheune entfernt kommt ein Hütehund auf uns zu der uns freudig uns begrüßte. Als Nikolai fertig ist mir alles zu zeigen gehen wir in das Herrenhaus und ich folge Nikolai die Treppe hoch in den ersten Stock als er vor einer Tür stehen bleibt „Das ist ab nun dein Reich du kannst es jeder Zeit verändern.“, meint er zu mir und öffnet für mich die Tür. Ich gehe rein und staune nicht schlecht das Zimmer hat einen Balkon ich gehe direkt auf den Balkon und sehe das mein Zimmer im Osten liegt also werde ich in Zukunft von der Sonne geweckt, ich drehe mich um „Du Nikolai kannst du das Kingsize Bett in die Himmelsrichtung Osten ausrichten“, bitte ich ihn und Nikolai nickt mir zu ich gehe zur einer Tür auf der rechten Seite und öffne diese, dort hinter befindet sich ein riesiges Badezimmer der Boden ist mit dem reinsten Marmor den ich je gesehen habe ausgestattet, in einen Rundbogen des Badezimmers ist eine in den Bodengelassende Badewanne die schön groß ist daneben ist eine Wandheizung nicht weit davon entfernt ist eine Barrierefrei Dusche die auch schon groß ist, auf der anderen Seite befinden sich eine Wand mit Italienischen Fliesen an der Wand. Diese Wand hat auch einen Langen und großen Spiegel zwei Waschbecken das Linke ist kleiner als das rechte dazwischen steht eine geräumige Kommode in Vintage Style darauf befinden sich Hygieneartikel.

Ich gehe aus dem Badezimmer raus und öffne die nächste Tür was sich dort hinter verbirgt schlägt mir den Atem es war ein großes Ankleidezimmer, ich renne raus und mit einer großen Umarmung, umarme ich Nikolai und bedanke mich sehr. Ich erkunde das Herrenhaus als „Argia es gibt Abendbrot“, höre ich gehe in die Küche die ganz Vintage ist und setze mich an den Tisch. Es gibt Macaroni Auflauf mit Käseüberbacken ich lange richtig zu „Hmm, das ist fast so gut wie das Essen bei meinen Italienische Familie“, rufe ich aus „Das freut mich zu hören kleines“, sagt erfreut Nikolai der Hütehund der sich neben mir auf den Boden setzte wimmerte mich an „Ich habe da mal eine frage zum Hütehunde welche Rasse ist das und wie heißt der Hund.“, frage ich „Das ist ein Australian Cattle Dog und sie heißt Tulip und sie ist 6 Jahre jung“, antwortet Nikolai „Also ist Tulip 6 x 8 ist 48, 48 in Menschenjahren.“, rufe ich aus. Nikolai lacht los „Ganz genau, wie ich dir versprochen habe darfst du Morgen mit auf den Tiermarkt kommen und dir was aussuchen.“ „Muss das sein, Nikolai sie ist noch viel zu jung um ein oder mehrere Tiere zu besitzen“, zeterete auch schon Emilia los

genervt verdrehe ich nur meine Augen. Das bekommt zum Glück nur Nikolai mit, dieser zwinkert mir zu „Weißt du lass die Erziehung von Argia mir über, du bist doch eh nicht immer da. Und es hat mir nicht geschadet sich um ein Lebewesen zu kümmern man lernt nur damit wie man Verantwortung zu übernehmen.“, damit hat Emilia nicht gerechnet das Nikolai Partei für mich ergreift. Damit war auch schon die Diskussion zu ende, nachdem alle mit den Abendessen fertig sind helfe ich mit beim Abräumen des Tisches „Du Nikolai darf Tulip heute Nacht bei mir schlafen?“, frage ich nach Nikolai nickt mir zu und ich gehe zu Tulip und streichle sie, diese ist sehr erfreut das ich sie streichle da sie mir quer durch das Gesicht leckt, ich konnte mir nicht das kichern verkneifen. Als es an der Zeit ist ins Bett zugehen rufe ich Tulip zu mir, diese folgt mir auf mein Zimmer ich ziehe mir meinen Pyjama an und steige in mein Kingsize Bett und klopfte auffordert mit meiner Hand auf das Bett, Tulip versteht sofort was ich von ihr möchte und springt ins Bett sie legt sich direkt neben mir sich in so das ich mich an sie kuscheln konnte so schlafe ich ein.

Das Team der Bau (Verhaltensanalyseeinheit) macht sich fertig „Rossi in 5 auf Rädern“, ruft Gideon zu seinen alten Freund.

Es dauerte einige Zeit bis alle verteilt in den Suv's sind und los fahren. In den Fahrzeugen wird heiß diskutiert warum sie nach Texas gerufen wurden den das Police Department kommt in einen Fall nicht weiter. Nach einigen Stunden kommt das Team in Tennessee an, dort steigt das Team aus „Okay, hört mal alle her wir machen hier rast. Rossi du rufst in Departement an und fragst nach den führenden Sherif was der Fall ist. Wenn du weißt was der Fall ist sag uns Bescheid damit wir uns sammeln und Theorien durchgehen können.“, sagt Gideon alle nicken und gehen ins Hotel und checken ein. Rossi dagegen greift sein Telefon und wählt die Nummer des Department und bekommt gleich Officer Deons der, in den Fall führender Ermittler ist. So erfährt auch Rossi worum es in den Fall ungefähr geht. So geht er in das Hotel Millennium Maxwell House und holt sie seine Zimmerkarte, Rossi ruft den Rest per SMS zusammen.

Das Team findet sich nach 8 Minuten in Gideons Hotelzimmer „Also was könntest du in Erfahrung bringen?“, fragt Jason „Also dem Police Department ist es auch kurios, was genau passiert ist. Es sind bis jetzt 3 Frauen und 2 Männer nur den Torso gefunden haben. Die anderen Gliedmaßen sind nicht zu finden. Sie gehen davon aus das es 3 oder mehre Täter sind“, erklärt Rossi „Also arbeiten Sie im Rudel. Okay Leute, Mortimer Du erstellst das Geographisches Profil wo der Bauch der Opfer gefunden wurden. Die anderen werden zu den Familien fahren und befragen, Rossi du gehst zu den Tatorten und ich werde mich mit den Deputy's und Officer's unterhalten. Wenn ihr was habt sagt Bescheid.“, damit entlässt Gideon sein Team. Gideon geht ins Police Department um den Officer Deons zu finden, als er gerade mit einen Deputy redet hört e Gideon „Lass mich los, was habe ich denn bitte getan dieser idiot hat es verdient die Schnauze poliert zu bekommen.“, ruft eine junge Stimme empört aus, Gideon dreht sich um und sieht die Szene die sich nun vor seinen Augen abspielt. Ein junges Mädchen im zarten alter von fast 15 Jahren wehrt sich vehement gegen den festen griff eines Deputy's dieser musste ziemlich feste zupacken um das Mädchen zu fixieren „Nun hör aber auf, das ist schon das dritte Mal in dieser Woche das wir dich aus einer handfesten Schlägerei raus holen. Argia“, ruft der Deputy aus. Gideon geht auf die beiden zu als er bemerkt das, dass Mädchen sich mit einer Drehung sich aus den festen Griff sich befreit „Ha nimm das hinzugefügt hast du nicht gerechnet“, ruft

das Mädchen aus und sieh die anderen Officer's und Deputy's herausfordernd an. Gideon geht auf das Mädchen zu diese merkt dass da jemand ist der keinen Respekt hat „Oh sind Sie her neu? Ich kenne hier alle aber Sie habe ich hier noch nie gesehen?“, fragt Argia Gideon. „Nein mich kennen sie nicht, ich gehöre der Bau an eine Abteilung des FBI“, antwortet Gideon auf ihre Frage „Bau wie in Behavioral Analysis Unit gleich wie Verhaltensanalyseeinheit! Okay warum in aller Welt worden Sie und ihr Team hierher gerufen, Nein nicht antworten wahrscheinlich wegen der Spektakulären Morde die hier passieren!“, meint das junge Mädchen gelassen. Gideon war so ziemlich überrascht das so ein junges Mädchen das alles so zusammen gefasst hat, Gideon geht auf das Mädchen zu diese sieht mit ihren Augen zu ihm auf „Sag mir mal wie du heißt bist du nicht etwas zu jung um ein Neuling zu sein? Mein Name ist Jason Gideon mit wenn habe ich das Vergnügen!“, fragt Gideon nach „Oh wo bleiben den meine Manieren ich bin Argia, ich bin kein Police Neuling ich bin eine Bewohnerin dieses Ortes.“, antwortet Argia ihm sehr höflich.

Gideon P.O.V:

Ich sehe in die Augen des jungen Mädchens ich sehe nur pure Ehrlichkeit, als ich ihren Name höre klingelte etwas im Hinterkopf aber ich komme nicht drauf was es ist. Ich lege Argia meine Hand auf die Schulter als Deputy Deons aus einen Zimmer kommt „Ach ne was war es dieses mal das du hier her gekommen bist Argia wehe ich höre schon wieder das du in einer Schlägerei drin warst.“, meint Deons spöttisch „Was gibt es da so spöttisch zu sein“, kommt es von Argia und mir gleichzeitig. „ah Deputy Deons wo sind die Räume wo mein Team und ich arbeiten können!“, frage ich auch schon gleich nach um die Aufmerksamkeit die Argia wohl überhaupt nicht ausstehen kann. Der Deputy ist überrascht das er so rüge unterbrochen wurde „Kommen Sie mit SSA Gideon.“, darauf drücke ich die Schulter von Argia damit sie mitkommen kann. Ich wollte das sie sich entspannen tut und nicht so bedrängt wird von den ganzen anderen Personen hier. Ich folge dem Deputy Deons in die Räume die ich angefordert habe, nachdem wir durch viele Gänge gegangen sind kommen wir endlich an „Hier sind die beiden Räume die sie wollten, ich lasse Sie nun alleine und nehme das Mädchen mit.“ „Nein Deputy Deons Argia wird bei mir bleiben, ich möchte mich etwas mit ihr unterhalten. Das ist keine Bitte sondern eine Aufforderung das Sie nun gehen können.“, sage ich dem Deputy dieser war darüber nicht ganz erfreut aber er geht.

Ich gehe in den Raum und merke das Argia mir nicht folgt „Komm doch rein, Sie müssen nicht an der Tür stehen ich möchte einfach mit dir reden.“, sage ich zu ihr. Argia kommt rein und schließt die Tür „Sie wollen mit mir reden SSA Gideon?“, fragt Argia „Lass das Sie weg Sie können mich ruhig duzen“, sage ich zu ihr „Dann möchte ich das sie Jason mich bei meinen Vornamen nennen. Also was möchtest du Wissen“, fragt Argia mich „Nun ich möchte gerne Wissen was du über die Vorfälle hier weißt.“, leicht überrascht werde ich angesehen „Nun es ist eine Stadt in denen sie nun Ermitteln, hier kennt kaum jemand jeden aber es gibt einige Gruppierungen die ihr Team ausschließen können. Das sind die Gruppen der Grundschüler da kennt jeder sich, dann gibt es noch die High School dort sind nur zwei Gruppen vertreten einmal die super Reichen und Reiche dann die Mittelklasse Verdiener Gruppe die beiden Gruppen hassen sich. Ich denke eher das euer Täter eventuell aus der Middle School kommen kann. Das wäre es meine ich dazu muss ich sagen das es noch die Gruppen gibt die Ausgegrenzten.“, erzählt Argia mir „Nun aber zur welcher gehörst du?“ „Ich gehöre zu denen die sich keinen der Gruppen gehören, ich halte nichts davon man

wird eher davon verleitet in Gruppen alles zu machen nur um dazu zu gehören. Ich beobachte lieber aus der ferne alles meine Freunde sind die Tiere diese können einen nicht Emotional verletzen.“, meint Argia „Warum Tiere?“, höre ich mich fragen „Nun Tiere lesen einen man kann denen rein gar nichts vormachen, sie lesen die Körpersprache und ich lerne von ihnen. Wissen Sie ich bin gerade nicht sehr beliebt in der Schule und ich kann nicht so schnell Vertrauen fassen. Was ehrlich mich in Augenblick etwas irritieren tut. Ich kann aus ihrer Körpersprache lesen das sie Ehrlich sind aber es ist auch mein Instinkt der mir sagt das ich dir vertrauen kann. Oder täuscht mich da was?“ „Nun ich bin überrascht das jemand der so jung ist wie du so gut bist Schlüsse aus meiner Körpersprache ziehen kann, ja du kannst deinen Instinkten vertrauen.“, bestätige ich ihr was sie erzählt hat.

Ich war überrascht das Argia schon so früh die Körpersprache des Menschen lesen konnte nur, weil sie mit Tieren zusammen ist. `Ich lasse mal von unseren IT-Spezialisten eine Hintergrund Check machen über Argia. Da ist mehr als sie erzählen möchte` mit diesen Gedanken versuche ich nun von ihr ein Profil zu erstellen , was gar nicht so leicht ist da Argia sehr darauf achtet was ihre Körpersprache angeht. Ich hole die Akte mit den Opfer raus und zeige ihr die Fotos von den Tatorten, ich beobachte wie sich die Körpersprache von ihr änderte als sie sich die Fotos ansehen tut „Oh mein Gott, dieses Mädchen kenne ich. Das ist Antionella Rodrigess 17 Jahre jung. Sie ist eigentlich sehr zurückhaltend was Fremde angeht, sie gehört zur der Gruppe der Reichen. Ihr Vater ist Staatsanwalt er bearbeitet die Sexualfälle hier in der Stadt.“, ruft Argia geschockt aus. `Nun das ist schonmal ein Anfang` „Meinst du, du kannst auch die anderen Identifizieren?“, frage ich neugierig „Ich kann es versuchen aber es nicht versprechen. Da ich nicht alle mit Namen kenne!“, antwortete Argia mir so lege ich die anderen Fotos hin, eines nimmt Argia in die Hand um sich das Foto näher an zu sehen. Ich beobachte wie es in ihr Gehirn rattert, ich höre wie es an der Tür klopft „Herein“, die Tür öffnete sich und eine junge Dame tritt ein „Hallo ich bin Officer Lauren Demantries, Argia wir haben deinen Stiefvater Herr Zeronie Nikolai erreichen können er wird dich abholen“, sagt Frau Demantries zu dem Mädchen ich sehe ihre Reaktion „Haben Sie ihm auch erzählt warum ich hier bin?“ „Natürlich der werte Herr muss ja Wissen warum er wieder seine Stieftochter abholen muss“, sagt Demantries streng und sieht Argia leicht säuerlich an „Du kannst froh sein das wir nicht deine Mutter angerufen haben. Sei also froh das wir dir dieses Drama dir ersparen.“, sagt Sie und verlässt darauf den Raum ich konnte sehen wie Argia zusammen zuckte als die Frau ihre Mutter erwähnt hat. `Ich frage mich was los ist zwischen Mutter und Tochter` kommt mir dieser Gedanke.

David Rossi P.O.V.:

Ich sehen mir den ersten Tatort an es war eine Müllhalde wo das erste Mädchen tot aufgefunden wurde ich hole mein Handy raus und rufe Gideon an →{Hallo Gideon hast du schon neue Information zu unseren ersten Mädchen?} {Ja das habe ich habe im Department ein junges Mädchen gefunden was die erste Tote identifizieren konnte, unsere erstes Opfer heißt Antionella Rodrigess 17 Jahre. Sie ist gerade dabei die anderen zu identifizieren mal sehen was Sie so raus kriegen kann} {Wie jetzt welches Mädchen?} {Sie geht wahrscheinlich auf dieselbe Schule wie unsere Opfer habe ich im Verdacht. Ich melde mich wenn ich was neues habe hast du was von Mortimer wegen dem Geographisches Profil gehört} {Nein noch nicht aber weißt du was ich mich frage

was Strauß davon hat einen wie denn zu uns ins Team zu schicken? Ich habe den Verdacht das Sie durch Ihn uns unter Kontrolle halten möchte } { Davon gehe ich auch aus wir hören uns Tschüss } , damit legt Gideon auf ich stecke mein Handy wieder in die Seitentasche meiner Jacke `Wer ist das Mädchen von dem Gideon redet. Ich werde es wohl später erfahren.` mit diesen Gedanken mach ich mich auf den Tatort zu untersuchen. Die SpuSi ( Spurensicherung) hat den Tatort kaum verändert, so beginne ich meine Arbeit mich in den Täter ein zu denken. Ich spiele in Gedanken wie der Täter die Leiche hierher gebracht hat aber ich komme einfach nicht weiter als mich das Klingeln meines Handys wieder ins hier und jetzt bringt {SSA Rossi } { Hier ist Agent Mortimer, ich wollte Sie wissen lassen das ich mich nun auf den Weg ins Department mache } damit legt Agent Mortimer auf ich schreibe Gideon eine Nachricht damit er bescheid weiß und mache mich auf den Weg zum nächste Tatort wie beim ersten sieht alles gleich aus ohne genaue Hinweise wie der Täter seine Opfer zu den Ablageorten hingebracht hat fahre ich zum Department.

Als ich dort ankomme sehe ich einen alten bekannten von mir wieder aus der Zeit in der ich in der U.S. Army war „Hallo Nikolai alter Freund wie geht es dir? Was machst du hier?“ „Ah, David mir geht es gut und was ich hier mach ich hole meine Stieftochter mal wieder hier ab“, antwortet Nikolai mir und geht mit mir rein. Wir bekommen gesagt welchen Raum wir müssen und gehen gemeinsam dorthin als wir dort ankommen hören wir schon eine junge Stimme. Ich öffne die Tür und sehe ein bildhübsches Mädchen „Argia wievielt es nun das ich dich hier abholen muss, ich weiß ja das viele Buben sich mit dir anlegen aber musstes du einen 17 Jährigen einen Jochbein Bruch zufügen?“, fragt Nikolai seine Stieftochter „Hey er hat es darauf angelegt und mich eine Tochter einer Edelnutte bezeichnet, ich weiß ja das diese Frau nichts anbrennen lässt. Warum beendest du nicht einfach diese Beziehung einfach?“, konterte Argia. Gideon sowie ich hören den Seufzer den Nikolai ausstößt „Der Grund warum ich das Beende bist du, ohne mich wärest du dieser Frau schamlos Ausgeliefert ich möchte dich einfach vor ihren Einfluss beschützen.“, erklärt Nikolai ihr. „Das ist sehr Edel von dir Nikolai mein Freund“, sage ich und werde von Argia skeptisch angesehen „Und wer sind Sie!“, fragt Argia „Entschuldige das ich mich nicht Vorgestellt habe, ich bin SSA Rossi.“, antworte ich auf die Frage von ihr. „Nun mir ist was aufgefallen an den anderen Opfern und zwar die beiden anderen Mädchen gehe bei mir auf die Schule DSST Montview Middle & High School aber das ich bald auf das College Mary Baldwin gehen kann.“, erzählt Argia uns. „Warum den das College Mary Baldwin?“, frage ich sie „Nun ich bin Intelligent aber da durch werde ich auch ausgeschlossen, wer will schon mit einer Inteligentsbestie befreundet sein“, sagt Argia mit einen Lächeln. `Warum lächelt Argia, das muss doch schlimm sein` „Argia wir sollten los es ist eine ganz schöne Strecke von Tennessee nach Colorado“, sagt Nikolai „Um ganz genau zu sagen sind es genau 1.285,9 mi. Es sind über 19 Stunden Fahrt oder wir fliegen dann sind es nur 3 Stunden Flugzeit.“, antwortet Argia auf Nikolai's Aussage. Ich ziehe eine Braue hoch „Ich würde gerne mit euch beiden Sprechen unter sechs Augen“, sagt Nikolai „Natürlich“, kommt es von Gideon und mir „Dann kann ich ja gehen oder?“ „Du kannst im Auto auf mich warten“, sagt Nikolai zu Argia und wirft ihr die Autoschlüssel zu, als sie diese in der Hand hat geht Argia schon aus dem Zimmer. „Also worüber möchtest du mit uns reden alter Freund?“, frage ich Nikolai.

Nikolai P.O.V.:

Als meine kleine Prinzessin aus dem Zimmer ist drehe ich mich zu den beiden FBI-

Agenten um „Nun es geht um die Morde die hier verübt werden.“, sage ich „Weshalb?“, fragt Gideon „Nun bevor hier Gemordet wurde, war Colorado dran ich denke es gibt da einen Zusammenhang.“, antworte ich und die beiden sind ziemlich Überrascht „Zusammenhänge?“, fragt David „Ja das ist dieselbe Vorgehensweise wie bei uns in Colorado.“, erkläre ich. „Nun wir könnten die Akten einfordern, wir können dann erst Wissen ob da was dran ist was du uns gerade mitgeteilt hast. Nikolai ich denke du solltest mit Argia nach Hause fahren. Wenn ich mich nicht Täusche habt ihr beide eine weite Strecke vor euch.“, sagt mein alter Freund David Rossi. Ich nicke denn beiden zu und gehe aus dem Zimmer als mir noch was einfällt so gehe noch zurück „Ach Dave hier ist meine Visitenkarte mit allen drauf“, sage ich und gehe nun endlich.



raus ° Mal sehen was ich jetzt mache zocke ich oder fange ich auf Wattpad eine Geschichte zu Lesen an° nach kurzer Überlegung fange ich an zu zocken, ich spiele Bubble Witch. Ich bin so vertieft das ich hoch schrecke als mich Nikolai an meiner Schulter an tippte „Was gibt es?“ „wir müssen unser Gate ist geöffnet“, erklärt Nikolai die Störung, ich nicke ihn zu und packe mein Handy wieder in die Hosentasche vorher habe ich mein Handy auf Flugmodus umgeschaltet. Ich bin schon mal geflogen habe aber immer noch das Kribbeln im Bauch wenn der große Vogel abheben tut. Ich schlafe ein und so vergeht die Zeit im Flugzeug sehr schnell als ich wieder Wach werde und wir kurz vor der Landung. °Endlich sind wir gelandet, ich hasse das Landen.°, nachdem wir aus dem Flieger sind seufze ich. Ich sehe wie mich Nikolai an sieht „Was du weißt doch das ich das Landen hasse!“, rufe ich aus. Nikolai bricht ins Gelächter aus „Ernsthaft du lachst mich deswegen aus!“, mit diesen Ausruf schlage ich Nikolai spielerisch auf den Oberarm. Ich merke wie Nikolai sich das Lachen verkneifen muss, um nicht laut los zu Lachen. Genervt von ihm gehe ich weg und merke das Nikolai Probleme hat mir zu Folgen. Ich werde etwas langsamer „Kommt nun der werte Herr endlich in die Puschen!! Ich will Heim!!“, rufe genervt aus und mein Ziehvater geht endlich ein paar Takte schneller.

Nikolai

Ich merke das Argia nun wirklich von mir genervt ist und gehe etwas schneller, ich weiß schon was Zuhause auf uns wartet nämlich meine Verlobte. °Ich hoffe das Sie nicht gleich wieder an rum schreien ist wo wir waren° geht es mir durch den Kopf. Als Argia und ich endlich Zuhause sind, sehe ich auch schon meine Verlobte diese tippte schon mit ihren Rechten Fuß auf dem Boden. „Wo wart ihr beiden! Ich bin seit gestern Abend hier und Niemand war hier um mich zu begrüßen!“, schreit meine Verlobte auch schon los. „Meine liebe, dürfen wir nicht mal ein Vater - Tochter Tag haben??!“ , sage ich zu meiner Verlobte diese schnappt empört nach Luft. Sie ist kurz vor dem Explodieren, ich Blicke zur meiner Tochter und diese Versteht was ich von ihr möchte. Meine Verlobte bemerkt nicht wie sich Argia leise hinter ihr vorbei schleicht und in ihr Zimmer geht.

Argia

Ich sehe den Blick den mir Nikolai schickt, so gehe ich sehr leise hinter Emilia vorbei und gehe auf mein Zimmer. Als ich in meinen Zimmer bin, überlege ich was ich nun tu. Als mich Tulip freudig begrüßt , ich beuge mich herunter und streichelte ihr über ihren schönen Kopf. Tulip bellt mich an ich bin kurz am überlegen was Tulip von mir möchte als diese sanft aber bestimmt mit ihren Zähnen mein Hosenbein zieht. So stehe ich auf und folge ihr. Tulip ist nicht mehr zu sehen so gehe ich die Treppe herunter am Fuße der Treppe sitzt Tulip in ihren Maul ist ihre Leine, ich halte meine Hand vor ihr hin und Tulip legt ihre Leine in meine Hand, ich befestige ihre Leine an ihr Halsband und gehe mit ihr raus. Die Sonne scheint noch so gehe ich die Auffahrt runter und gehe unsere Runde diese umfasst einen 2,5 Km Wanderwege rund um einen kleinen Teil unsere Farm. °Kann es sein das ich irgendwas vergessen habe° mir fällt aber nicht ein was, so gehe ich mit Tulip den Wanderweg entlang, nach ungefähr 1 ½ Stunden komme ich auf die Auffahrt unserer Farm, als ich meinen Ziehvater sehe, dieser auf mich zu kommt „Da bist du ja endlich. Ich habe mir Sorgen gemacht als ich dein Handy oben in deinen Zimmer klingel gehört habe“, ruft Nikolai aus °Das habe ich also vergessen° schuldbewusst ziehe ich meinen Kopf ein „Tut mir Leid das ich dir Sorgen bereitet

habe. Ma devi conoscere la situazione con Emilia ed io non è facile. Vorrei rivedere mio fratello!“, rufe ich aus und bemerken gar nicht das ich wieder Italienisch rede. „Schon vergessen Kleines. Komm geh rein und iss was!“, antwortet mir Nikolai freundlich, darauf nicke ich und gehe mit Tulip die immer noch an der Leine ist in mein Zimmer.

Ich mache meine Zimmertür zu und drehe mich zu Tulip um „Komm her Tulip, ich mache dir deine Leine ab.“, Tulip kommt zu mir und ich mache ihre Leine ab. Tulip sitzt vor meinen Bett und sieht mich an „Komm rauf“, gebe ich den Befehl, Tulip scheint nur darauf gewartet zu haben. Nachdem sie auf mein Bett gesprungen ist legt sie sich neben mir hin, ich kuschelte mich in mein Kissen und schließe meine Augen. Es dauerte nicht lange bis ich einschlafe.

#Traum#

Argia steht in einer Straßengasse und sie sieht sich um, als sie eine Gestalt sieht diese Gestalt steht im Schatten. Die Person ist groß gewachsen sein Haar ist durch eine Cape verdeckt, den Kragen von seinen verrotten Mantel ist hoch geklappt, seine Handschuhe bestehen aus Leder um genauer zu sein aus Rinderleder was aus West-Texas stammt. Seine Schuhe sind abgelaufen es waren Sportschuhe von Nike. Argia schleichte vorsichtig in die richtung des Mannes als sie fast dort war, sieht Argia jemanden auf den Fremden zu gehen aber Argia konnte kein fetzen des Gespräch verstehen als die beiden Männer los gehen. Argia verfolgt die beiden als Diese ein Straßenschild sieht, Argia beobachtet die beiden als sie sieht wie diesen jemanden Ermorden tut.

#Traum Ende#

Ich erwachte mit einen Lauten Schrei, ich höre wie jemand die Treppe hoch rennt, meine Tür wird fast aus den Türangel gerissen „Was ist los meine Kleine?“, fragt Nikolai mich „Gib mir sofort mein Handy es muss irgendwo auf der Kommode sein.“, sage ich leicht Hysterisch. Nikolai geht zur Kommode und nimmt mein Handy und gibt es mir, schnell entreiße ich ihm das Handy und wähle schnell die Wahlwiederholung nach ein paar Sekunden nimmt jemand ab. Schnell erkläre ich was los ist und erzähle ihn von meinen Traum von der anderen Seite der Leitung höre ich nur das sie sich darum kümmern schon wird das Gespräch beendet. °Oh man was war das für ein Traum° geht es mir durch den Kopf, als ich merke das Nikolai mich in den Arm nahm „Hey es wird alles gut. Es wird dir nicht's passieren. Die Bau wird denjenigen fest nehmen der hier in der Umgebung Morden tut“ „Was macht dich so sicher das sie die Person fangen tun?“, frage ich Nikolai.

## Kapitel 3: Neue Spuren

Hallo meine lieben Leser/innen ich hoffe ihr seit alle gut durch die Feiertage gekommen. Ich habe für dieses Jahr auch einen neuen Vorsatz: Lebe dein Leben wie es dir gefällt.

Ich werde versuchen dieses Kapitel regelmäßig zu aktualisieren. Aber ich weiß nicht ob ich dieses Plan einhalten kann, da ich noch einige andere Projekte am Laufen habe. Fall ihr noch Anregungen oder Ideen habt kommt ihr sie gerne in den Kommentar-bereich hinterlassen, ich versuchen da die Ideen in dieser FF einzubauen. Ich wünsche euch allen nachträglich ein guten Rutsch ins Jahr 2023

Die Mitglieder der Bau geht den Hinweisen nach, Mortimer wurde dazu verdonnert mit einen Streifenpolizisten zu fahren da Gideon und Dave zusammen fahren alle sind auf den Straßen unterwegs. Und beobachten die Umgebung, Gideon und Dave sind gerade im Cafe als sie zwei Personen sehen, die auf die Beschreibung von Argia „Dave siehst du die beiden Männer? Schau dich ganz vorsichtig über meine Schulter“, sagt Gideon zu seinen Kollegen dieser sieht vorsichtig über die Schulter „Ja, die beiden passen auf die Beschreibung. Wie sollen wir vorgehen??“ „Wir nehmen unsere Bestellung und gehen zu unseren Waagen und sehen wohin die beiden wollen. Wir geben an alle weiter wie sie vorgehen sollen.“, antwortet Gideon auf die Frage von Dave, dieser nickte ihm zu.